

Pflichtmodule

PDG.04795.03 - D1: Quantitative erziehungswissenschaftliche Forschungsmethoden

PDG.04795.03

10 CP

Modulbezeichnung	D1: Quantitative erziehungswissenschaftliche Forschungsmethoden
Modulcode	PDG.04795.03
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Erziehungswissenschaft (180 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft180, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Dr. Bodo Lippl
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	

- Aneignung und sachgerechte Verwendung zentraler Fachbegriffe der empirischen Sozial- und Bildungsforschung und der Statistik
- Entwicklung eines grundlegenden Verständnisses der Forschungslogik und der Anwendungsmöglichkeit standardisierten, quantifizierenden Vorgehens in der Datenerhebung und der statistischen Auswertung
- Kompetenz, Methoden der Datenerhebung und -auswertung gegenstandsangemessen einzusetzen und praktische Anwendungsprobleme fachgerecht zu lösen
- Wissen über Grundlagen, Entwicklung und Stand des Fachgebiets. Kenntnis zentraler Schritte des Forschungsprozesses, unterschiedlicher Optionen des Forschungsdesigns, der Auswahlverfahren und Stichprobenziehung sowie der praktischen Durchführung quantitativ ausgerichteter sozialwissenschaftlicher Erhebungen
- Kenntnis grundlegender Verfahren der beschreibenden und schließenden Statistik sowie die Fähigkeit, diese mit dem Werkzeug einer Statistiksoftware praktisch anzuwenden
- Fähigkeit, quantitative Forschungsergebnisse zu verstehen, zu interpretieren, zu produzieren und kritisch in Bezug auf ihre praktische und theoretische Relevanz einzuordnen

Modulinhalte

- Einführung in wissenschaftstheoretische Grundlagen und die Forschungslogik standardisierter Sozial- und Bildungsforschung sowie Fragen der Forschungsethik und des Datenschutzes
- Überblick über Ziele, Optionen, Planung und Ablauf quantitativer empirischer Untersuchungen (Forschungsprozess)
- Theoretische Konzeptualisierung einer Fragestellung, Hypothesenbildung, Operationalisierung und Messung, Untersuchungsformen (insbesondere Beobachtung, Inhaltsanalyse und Befragung) und -anordnung, Auswahlverfahren, Konstruktion standardisierter Erhebungsinstrumente (z.B. Fragebogen) und Aspekte der Durchführung einer Erhebung
- Datenzugang (Sekundäranalysen), Dateneingabe (Primärerhebungen) und der sachgerechte Umgang mit Daten sowie geeignete Darstellungsformen von Forschungsergebnissen
- Beschreibende (Lage-, Streuungsmaße und Häufigkeitsverteilung) und schließende Statistik (Kreuztabelle, Chi-Quadrat-Test, T-Test, Korrelation, Lineare Regression etc.)
- Praxisnahe Vermittlung von Datenerhebungs- und -auswertungstechniken an Beispielen oder durch Anwendung auf eigene oder vorgegebene Fragestellungen

Lehrveranstaltungsformen

Seminar (2 SWS)
Kursus
Kursus
Seminar (2 SWS)
Kursus

	Kursus Kursus							
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch							
Dauer in Semestern	2 Semester Semester							
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester							
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt							
Prüfungsebene								
Credit-Points	10 CP							
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %.							
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1							
Hinweise	Klausur: i.d.R. 1 bis 2 Stunden. Mündliche Prüfung: i.d.R. 30 Minuten. Konkretisierende Regelungen sind in der "Handreichung zum Studium" festgelegt. Weitere Informationen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.							
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform						
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
Gesamtmodul	Im Modul D1 muss in beiden Seminaren, eine Studienleistung lt. STPO §10 erbracht werden.	Klausur oder Klausur im Antwort-Wahl-Verfahren oder mündl. Prüfung						
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Kursus	Studienleistung						0
LV 4	Seminar	Seminar		2				0
LV 5	Kursus	Selbststudium						0
LV 6	Kursus	Studienleistung						0
LV 7	Kursus	Modulleistung						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

PDG.04805.05 - K: Praktikum (BA 180)

PDG.04805.05	20 CP
Modulbezeichnung	K: Praktikum (BA 180)
Modulcode	PDG.04805.05
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Erziehungswissenschaft (180 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft180, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Dr. Sven Werner
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Fähigkeit, Erfahrungen in ausgewählten Berufsfeldern der Sozialen Arbeit, der Erwachsenenbildung oder Rehabilitationspädagogik zu gewinnen Entwicklung eines grundlegenden Verständnisses für Prozesse sozialer und pädagogischer Arbeit einschließlich ihrer Rahmenbedingungen Fähigkeit der Analyse und Reflexion des eigenen pädagogischen Handelns und der professionellen Beziehungsstrukturen in einem konkreten pädagogischen Handlungsfeld Erkennen der Komplexität pädagogischer Handlungssituationen und Thematisierung offener Fragen und Probleme Fähigkeit, das Theorie-Praxis-Verhältnis in der Pädagogik zu reflektieren
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> Ziele, Anforderungen und Bedingungen der integrierten Praxisphase Institutionelle, strukturelle, konzeptionelle und methodische Aspekte pädagogischer Arbeit Probleme ausgewählter pädagogischer Berufsfelder Praktische Tätigkeit in Berufsfeldern Sozialer Arbeit Reflexion als Teil von Professionalität Pädagogisches Handeln und Handlungskompetenzen Spannungsfelder und Paradoxien Disziplin und Profession Diskussion der Berufsfelder des Praktikums Reflexion des Theorie-Praxis-Verhältnisses
Lehrveranstaltungsformen	Kursus (2 SWS) Kursus Seminar Seminar (2 SWS) Praktikum Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	2 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	20 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Hinweise	Der Praktikumsbericht ist eine wissenschaftliche Hausarbeit im Umfang von i.d.R. 20 Seiten à 3500 Zeichen. Das Praktikum in pädagogischen Handlungsfeldern findet i.d.R. in der vorlesungsfreien Zeit statt. Konkretisierende Regelungen sind in den `Richtlinien zum Praktikum` festgelegt. Weitere Informationen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt

gegeben.

Prüfung	Prüfungsvorleistung		Prüfungsform						
LV 1									
LV 2									
LV 3									
LV 4									
LV 5									
LV 6									
Gesamtmodul	Im Modul K ist in beiden Seminaren je eine Studienleistung, lt. STPO §10 zu erbringen.						Praktikumsbericht		
Wiederholungsprüfung									
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe	
LV 1	Kursus	Seminar zur Vorbereitung		2				0	
LV 2	Kursus	Selbststudium						0	
LV 3	Seminar	Praktikum in pädagogischen Handlungsfeldern						0	
LV 4	Seminar	Seminar zur Reflexion		2				0	
LV 5	Praktikum	Selbststudium						0	
LV 6	Kursus	Praktikumsbericht						0	
Workload modulbezogen						600		600	
Workload Modul insgesamt								600	

PDG.04806.03 - B2: Einführung in wissenschaftliches Schreiben

PDG.04806.03		5 CP
Modulbezeichnung	B2: Einführung in wissenschaftliches Schreiben	
Modulcode	PDG.04806.03	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Erziehungswissenschaft (180 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft180, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Pflichtmodule 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Johanna Mierendorff	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, eine Fragestellung zu erarbeiten, die den eigenen Interessen entspricht, von wissenschaftlicher Relevanz ist und im vorgesehenen Zeitraum erfolgreich zu bearbeiten ist • Kenntnisse über mögliche Formen der Bearbeitung und Darstellung des Themas und die Fähigkeit zu entscheiden, welche die sachlich angemessene ist • Recherche, Kenntnis sowie Einschätzen und Auswahl der Quellenlage für das gewählte Thema • Kenntnisse über die notwendigen Methoden und Kompetenzen, diese sachgerecht anzuwenden • Fähigkeiten, ein Thema sachgerecht zu gliedern • Fähigkeit, ein gewähltes Thema in Wort und audiovisuellen Formen der Darstellung zu bearbeiten • Fähigkeit, das Thema in vorgegebener Zeit erfolgreich zu bearbeiten 	
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Probleme des wissenschaftlichen Schreibens • Einführung in Methoden und Techniken wissenschaftlicher Recherche und des Quellenstudiums • Einführung in Methoden und Techniken des Dokumentierens, Paraphrasierens, der Planung von Arbeitsprozessen und der Gliederung eines größeren Textes • Analyse und Reflexion von Dokumenten, Statistiken, Interviews und anderen Quellen • Analyse und Reflexion von Arbeitsproben der Studierenden • Einüben des Schreibens unter Zeitdruck 	
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Hinweise	Konkretisierende Regelungen sind in der `Handreichung zum Studium` festgelegt. Weitere Informationen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsum
LV 1		
LV 2		

Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 3								
Gesamtmodul					Exposé			
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Kursus	Modulleistung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

PDG.04834.05 - G2: Organisation, Intervention und Fallverstehen in der Sozialen Arbeit (BA180)

PDG.04834.05

15 CP

Modulbezeichnung	G2: Organisation, Intervention und Fallverstehen in der Sozialen Arbeit (BA180)
Modulcode	PDG.04834.05
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Erziehungswissenschaft (180 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft180, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Bettina Hünersdorf
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Differentielle Kenntnisse über Handlungsfelder, organisatorische Strukturen und die spezifische Handlungsrationale eines sozialpädagogischen Gebietes Differentielle Kenntnisse über die Situation, Lage und Entwicklung sozialpädagogischer Adressaten Konzeptionelle und empirische Kenntnisse über die Regulierungsmöglichkeiten und Verfahren in einem sozialpädagogischen Gebiet Einsicht in die spezifischen Bedingungen von Ungewissheit und Unbestimmtheit sozialpädagogischer Intervention und deren nicht-intendierte Wirkungen in Fremdheitskonstellationen Kenntnisse über eine Kultur der Achtsamkeit im sozialpädagogischen Feld; Fähigkeit, sich durch neue Erfahrungen irritieren zu lassen und eigene Interventionskategorien zu überarbeiten Kenntnisse über die sozialpädagogische Rekonstruktion biographischen, sozial-situativen und sozialstaatlichen Geschehens und die Fähigkeit, dessen Wertigkeit zu bestimmen Kompetenz, im kasuistischen Modus zu denken und zu suchen, und Fähigkeit, sozialpädagogische Argumente mit rekonstruktivem Fallwissen zu stützen Fähigkeit, eigenständige Argumentationsbögen zu Organisation, Intervention und kasuistischem Raum in Feldern der Sozialen Arbeit zu entwickeln
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> Strukturen, spezifische Rationalitäten und Netzwerke in Feldern der sozialen Arbeit Sozialpädagogische Interventions- und Gestaltungsformen Reflexionsmöglichkeiten sozialpädagogischer Intervention unter zeitlichen, sachlichen und sozialen Gesichtspunkten Lernen, Selbstbildung und Sozialisationsbedingungen sozialpädagogischer Adressaten Krisenhafte Entwicklungen sozialer Situationen, sozialpädagogischer Adressaten und sozialpädagogischer Interventionen Kasuistische Räume und Verfahren im sozialpädagogischen Feld
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Kursus Seminar (2 SWS) Kursus Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Seminar (2 SWS) Kursus Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch

Dauer in Semestern	2 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	15 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %; LV 9: %; LV 10: %; LV 11: %; LV 12: %; LV 13: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Hinweise	Hausarbeit: i.d.R. 10 bis 15 Seiten à 3500 Zeichen. Mündliche Prüfung: i.d.R. 30 Minuten. Klausur: i.d.R. 1 bis 2 Stunden. Konkretisierende Regelungen sind in der "Handreichung zum Studium" festgelegt. Weitere Informationen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
LV 6		
LV 7		
LV 8		
LV 9		
LV 10		
LV 11		
LV 12		
LV 13		
Gesamtmodul	Im Modul G2 muss in zwei der fünf zu belegenden Veranstaltungen eine Studienleistung, lt. STPO §10, davon eine im Sommersemester und eine im Wintersemester, erbracht werden.	Hausarbeit oder mündl. Prüfung oder Klausur

Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Seminar	Seminar		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
LV 5	Seminar	Seminar		2				0
LV 6	Kursus	Selbststudium						0
LV 7	Kursus	Studienleistung						0
LV 8	Seminar	Seminar		2				0
LV 9	Kursus	Selbststudium						0
LV 10	Seminar	Seminar		2				0
LV 11	Kursus	Selbststudium						0
LV 12	Kursus	Studienleistung						0
LV 13	Kursus	Modulleistung						0
Workload modulbezogen						450		450
Workload Modul insgesamt								450

PDG.04833.06 - G1: Sozialpädagogische Grundlagen, Probleme und Perspektiven (BA180)

PDG.04833.06

15 CP

Modulbezeichnung G1: Sozialpädagogische Grundlagen, Probleme und Perspektiven (BA180)

Modulcode PDG.04833.06

Semester der erstmaligen Durchführung

Verwendet in Studiengängen / Semestern

- Erziehungswissenschaft (180 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft180, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Pflichtmodule

Modulverantwortliche/r

Weitere verantwortliche Personen Prof. Dr. Johanna Mierendorff

Teilnahmevoraussetzungen

Kompetenzziele

- Kenntnis unterschiedlicher Begriffe der Sozialpädagogik und Fähigkeit, sie argumentativ zu benutzen
- Fähigkeit, eingeschriebene sozialpädagogische Denkmöglichkeiten in Feldern der Sozialen Arbeit zu suchen, zu finden und zu zeigen
- Erfahren von Nicht-Wissen, Ungewissheit und Fremdheit in der selbstständig denkenden Auseinandersetzung mit Wagniskonstellationen Sozialer Arbeit
- Fähigkeit, sozialpädagogische Probleme zu beschreiben
- Kenntnis sozialpädagogischer Handlungsformen und deren Stellenwert in sozialen Situationen
- Fähigkeit, Problemdefinitionen im sozialen Feld und sozialpädagogische Handlungsformen in eine Beziehung zu setzen und diese zu analysieren
- Kenntnisse über einen der staatlich verankerten Steuerungsbereiche sozialer Probleme und die Fähigkeit, sozialpädagogische Perspektiven darauf zu beziehen
- Fähigkeit, die Bedeutung sozialer Problemlagen zu erwägen und sie differentiell auf sozialpädagogische Situationen zu transferieren

Modulinhalte

- Begriffe der Sozialpädagogik
- Überblick über unterschiedliche Felder und theoretische Zugänge der Sozialen Arbeit
- Einblick in unterschiedliche Ebenen und Relevanzbereiche sozialpädagogischer Felder
- Entwicklung typischer sozialpädagogischer Probleme in Theorie und Empirie
- Sozialpädagogische Handlungsformen
- Sozial- und sicherheitsstaatliche Regulierungsmodi in sozialpädagogischen Feldern

Lehrveranstaltungsformen

Vorlesung (2 SWS)
Kursus
Tutorium (2 SWS)
Kursus
Seminar (2 SWS)
Kursus
Kursus
Seminar (2 SWS)
Kursus
Seminar (2 SWS)
Kursus
Kursus
Kursus

Unterrichtsprachen Deutsch, Englisch

Dauer in Semestern 2 Semester Semester

Angebotsrhythmus Modul jedes Wintersemester

Aufnahmekapazität Modul unbegrenzt

Prüfungsebene

Credit-Points	15 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %; LV 9: %; LV 10: %; LV 11: %; LV 12: %; LV 13: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Hinweise	Hausarbeit: i.d.R. 10 bis 15 Seiten à 3500 Zeichen. Mündliche Prüfung: i.d.R. 30 Minuten. Klausur: i.d.R. 1 bis 2 Stunden. Konkretisierende Regelungen sind in der "Handreichung zum Studium" festgelegt. Weitere Informationen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
LV 6		
LV 7		
LV 8		
LV 9		
LV 10		
LV 11		
LV 12		
LV 13		

Gesamtmodul	Im Modul G1 muss in zwei der fünf zu belegenden Veranstaltungen eine Studienleistung, lt. STPO §10, davon eine im Wintersemester und eine im Sommersemester, erbracht werden.	Hausarbeit oder mündl. Prüfung oder Klausur
--------------------	---	---

Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Tutorium	Tutorium		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
LV 5	Seminar	Seminar		2				0
LV 6	Kursus	Selbststudium						0
LV 7	Kursus	Studienleistung						0
LV 8	Seminar	Seminar		2				0
LV 9	Kursus	Selbststudium						0
LV 10	Seminar	Seminar		2				0
LV 11	Kursus	Selbststudium						0
LV 12	Kursus	Studienleistung						0
LV 13	Kursus	Modulleistung						0
Workload modulbezogen						450		450
Workload Modul insgesamt								450

PDG.04815.03 - F2: Grundlagen der Pädagogischen Psychologie

PDG.04815.03		5 CP
Modulbezeichnung	F2: Grundlagen der Pädagogischen Psychologie	
Modulcode	PDG.04815.03	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Erziehungswissenschaft (180 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft180, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Pflichtmodule • Erziehungswissenschaft (90 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft90, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Wahlmodule (zu wählen im Umfang von 10 LP) 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Maja Schachner	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Wissen über die Psychologie als Wissenschaft sowie über allgemeinspsychologische Grundlagen von Lehr-, Lern- und Entwicklungsprozessen im schulischen Kontext erwerben • Wissen über entwicklungspsychologische Grundlagen von Lehr-, Lern- und Entwicklungsprozessen in der Schule erwerben • Wissen über die sozialen Determinanten von Lehr-, Lern- und Entwicklungsprozessen im schulischen Kontext erwerben 	
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Gegenstand sowie verschiedene Sichtweisen und Forschungsmethoden der Psychologie psychische Prozesse und Eigenschaften Gesetzmäßigkeiten und Theorien des Lernens und der Motivation • Grundbegriffe und Methoden der Entwicklungspsychologie Persönlichkeitsentwicklung und Entwicklung psychischer Funktionsbereiche Entwicklungsbesonderheiten im Kindes- und Jugendalter • Grundbegriffe und Methoden der Sozialpsychologie psychologische Grundlagen des sozialen Handelns • Schule als soziales System, soziale Prozesse in und zwischen Gruppen 	
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Kursus Vorlesung (2 SWS) Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	2 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Semester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Hinweise	Klausur: i.d.R. 1 bis 2 Stunden. Konkretisierende Regelungen sind in der `Handreichung zum Studium` festgelegt. Weitere Informationen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		

Prüfung	Prüfungsvorleistung				Prüfungsform			
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
Gesamtmodul					Klausur oder Klausur im Antwort-Wahl-Verfahren oder mündl. Prüfung			
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
LV 5	Kursus	Modulleistung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

PDG.04814.05 - H: Erwachsenenbildung/Weiterbildung (BA 180)

PDG.04814.05

15 CP

Modulbezeichnung	H: Erwachsenenbildung/Weiterbildung (BA 180)
Modulcode	PDG.04814.05
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Erziehungswissenschaft (180 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft180, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Jörg Dinkelaker
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Analyse der verschiedenen Aufgabengebiete und Institutionen der Erwachsenenbildung • Reflexion über die Voraussetzungen von Adressaten und Zielgruppen in der Relevanz für Teilnahmeverhalten und Lernverhalten Erwachsener • Beurteilung erwachsenenpädagogischen Handelns hinsichtlich theoretischer und historischer Grundlagen und Rahmenbedingungen • vertiefte Kenntnisse über die gesellschaftlichen und bildungspolitischen Kontexte und deren Einfluss auf die Erwachsenen- und Weiterbildung • Bewertung aktueller Entwicklungen für die institutionellen und professionellen Anforderungen in der Erwachsenen- und Weiterbildung • Einschätzung der Rahmenbedingungen und Realisierungsmöglichkeiten für Erwachsenen- und Weiterbildung in unterschiedlichen professionellen Kontexten • Analyse der Situation von Tätigen in der Erwachsenen- und Weiterbildung vor dem Hintergrund der Qualitätskriterien für Professionelle und Institutionen • Reflexion des Theorie-Praxis-Problems innerhalb der Erwachsenen- und Weiterbildung
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einblick in Grundbegriffe, Gegenstände und Fragestellungen der Erwachsenenbildungswissenschaft • Einführung in Funktionen, Formen und Strukturen erwachsenenpädagogischen Handelns • Überblick über erwachsenenpädagogische Institutionen und Arbeitsfelder mit Bezug zu aktuellen Entwicklungen in der Erwachsenen- und Weiterbildung • Überblick über die Didaktik, Methodik und den theoretischen Grundlagen in der Erwachsenen- und Weiterbildung • Einblick in die aktuellen Diskussionen zur Professionalisierung in der Erwachsenen- und Weiterbildung
Lehrveranstaltungsformen	Kursus (2 SWS) Kursus Kursus (2 SWS) Vorlesung Kursus (2 SWS) Seminar Seminar (2 SWS) Vorlesung Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	2 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt

Prüfungsebene	
Credit-Points	15 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %; LV 9: %; LV 10: %; LV 11: %; LV 12: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Hinweise	Hausarbeit: i.d.R. 10 bis 15 Seiten à 3500 Zeichen. Mündliche Prüfung: i.d.R. 30 Minuten. Klausur: i.d.R. 1 bis 2 Stunden. Konkretisierende Regelungen sind in der "Handreichung zum Studium" festgelegt. Weitere Informationen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
LV 6		
LV 7		
LV 8		
LV 9		
LV 10		
LV 11		
LV 12		

Gesamtmodul	Im Modul H muss in zwei der fünf zu belegenden Veranstaltungen, eine Studienleistung lt. STPO §10 erbracht werden.	Hausarbeit oder mündl. Prüfung oder Klausur
--------------------	--	---

Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Kursus	Vorlesung		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Kursus	Seminar		2				0
LV 4	Vorlesung	Selbststudium						0
LV 5	Kursus	Vorlesung		2				0
LV 6	Seminar	Selbststudium						0
LV 7	Seminar	Seminar		2				0
LV 8	Vorlesung	Selbststudium						0
LV 9	Seminar	Seminar		2				0
LV 10	Kursus	Selbststudium						0
LV 11	Kursus	Studienleistungen						0
LV 12	Kursus	Modulleistung						0
Workload modulbezogen						450		450
Workload Modul insgesamt								450

RPD.04829.03 - I: Theorien und Handlungsfelder der Rehabilitationspädagogik (BA 180)

RPD.04829.03	10 CP
Modulbezeichnung	I: Theorien und Handlungsfelder der Rehabilitationspädagogik (BA 180)
Modulcode	RPD.04829.03
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Erziehungswissenschaft (180 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft180, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Christian Lindmeier
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Kenntnisse und Verständnis verschiedener theoretischer Erklärungsmodelle des Phänomens Behinderung Erfassen des wissenschaftlichen Kontextes im Zusammenhang mit spezifischen Behinderungen (Gefühls- und Verhaltensstörungen, Körper-, Lern-, Sprach-, geistige Behinderung) Anbahnen der Fähigkeit zu wissenschaftlicher Reflexion Fähigkeit, zentrale Leitprinzipien und Ansätze als Wegweiser zeitgemäßer Behindertenarbeit unter ethischen, politischen und pädagogischen Gesichtspunkten zu erfassen und zu reflektieren Fähigkeit, rehabilitationspädagogische Elemente außerschulischen pädagogischen Handelns zu erfassen und zu reflektieren
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> Einführung in theoretische Grundlagen der Allgemeinen Rehabilitations- und Integrationspädagogik und rehabilitationspädagogischer Fachrichtungen Überblick über Geschichte und Entwicklung der Disziplin Einblick in rehabilitationspädagogische Handlungs- und Arbeitsfelder Überblick in Bezug auf Grundzüge einer zeitgemäßen Behindertenarbeit und Fragen zur Professionalisierung auf dem Gebiet der Rehabilitationspädagogik
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Kursus Vorlesung (2 SWS) Kursus Vorlesung (2 SWS) Kursus Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	2 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %; LV 9: %; LV 10: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Hinweise	Hausarbeit: i.d.R. 10 bis 15 Seiten à 3500 Zeichen. Mündliche Prüfung: i.d.R. 30 Minuten. Klausur: i.d.R. 1 bis 2 Stunden. Konkretisierende Regelungen sind in der `Handreichung zum Studium` festgelegt. Weitere Informationen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt

			gegeben.					
Prüfung	Prüfungsvorleistung			Prüfungsform				
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
LV 8								
LV 9								
LV 10								
Gesamtmodul	Im Modul I muss in dem Seminar des Sommersemesters eine Studienleistung lt. STPO §10 erbracht werden.			Klausur oder Hausarbeit oder mündl. Prüfung				
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
LV 5	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 6	Kursus	Selbststudium						0
LV 7	Seminar	Seminar		2				0
LV 8	Kursus	Selbststudium						0
LV 9	Kursus	Studienleistung						0
LV 10	Kursus	Modulleistung						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

PDG.04802.03 - B1: Einführung in wissenschaftliches Denken und Arbeiten

PDG.04802.03	5 CP
Modulbezeichnung	B1: Einführung in wissenschaftliches Denken und Arbeiten
Modulcode	PDG.04802.03
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Erziehungswissenschaft (180 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft180, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Pflichtmodule • Erziehungswissenschaft (90 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft90, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Till Kössler
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kennen und Verfügen über Grundlagen und wesentliche Methoden des wissenschaftlichen Denkens und Arbeitens sowie die Fähigkeit, Zweck und Ziel wissenschaftlichen Arbeitens bestimmen zu können • Einsicht in die Differenzen zwischen alltäglichem und wissenschaftlichem Wissen, Denken und Formen der Darstellung • Erwerb einer Grundhaltung, die an für wissenschaftliches Arbeiten wesentlichen ethischen Kriterien orientiert ist • Fähigkeit, Typen wissenschaftlichen Argumentierens zu unterscheiden, zu analysieren und sachgerecht selbst anzuwenden • Kompetenz, unterschiedliche Instrumente wissenschaftlichen Arbeitens sachgerecht anzuwenden und ihre Nutzung zu begründen • Fähigkeiten, Sachverhalte oder Argumentationen wissenschaftlich in Wort, Schrift und anderen Formen der audiovisuellen Darstellung angemessen auszudrücken
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Grundlagen und wesentlichen Methoden des wissenschaftlichen Denkens und Arbeitens, insbesondere des Schreibens und der audiovisuellen Darstellung • Analyse und Reflexion unterschiedlicher Text- und audiovisueller Darstellungsformen wissenschaftlicher sowie alltäglicher Art • Auseinandersetzung mit Texten zur Sozialgeschichte und Ethik akademischer und wissenschaftlicher Forschung und Lehre • Analyse, Reflexion und Einüben unterschiedlicher Formen der Darstellung und des Argumentierens in Schrift, graphischer Darstellung und gesprochenem Wort • Einführung und Einübung wesentlicher Instrumente des wissenschaftlichen Arbeitens und ihrer sachgerechten Anwendung
Lehrveranstaltungsformen	Kursus (2 SWS) Kursus Kursus Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	5 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Hinweise	Hausarbeit i.d.R. 8-10 Seiten à 3500 Zeichen. Konkretisierende Regelungen sind in der `Handreichung zum Studium` festgelegt.

Weitere Informationen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
Gesamtmodul	Bearbeiten von Übungsaufgaben im Rahmen des Seminars, lt. STPO §10.	Hausarbeit

Wiederholungsprüfung

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Kursus	Übung		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Kursus	Studienleistung						0
LV 4	Kursus	Modulleistung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

PDG.04799.02 - D2: Qualitative erziehungswissenschaftliche Forschungsmethoden

PDG.04799.02	10 CP
Modulbezeichnung	D2: Qualitative erziehungswissenschaftliche Forschungsmethoden
Modulcode	PDG.04799.02
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Erziehungswissenschaft (180 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft180, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Dr. Bodo Lippl
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Aneignung und sachgerechte Verwendung zentraler Fachbegriffe der qualitativen Sozial- und Bildungsforschung Entwicklung eines grundlegenden Verständnisses für qualitative Forschungsprozesse und deren zugrundeliegenden Forschungslogiken Wissen über Grundlagen, Entwicklungen sowie Potenzial und Grenzen der qualitativen Sozial- und Bildungsforschung Kenntnis grundlegender Verfahren des Methodenspektrums qualitativer Sozial- und Bildungsforschung, wie der verschiedenen Möglichkeiten des Sampling sowie der Erhebung und Auswertung qualitativer Daten Kompetenz, eine qualitative Forschung zu konzeptualisieren, mit Methoden der qualitativen Sozial- und Bildungsforschung unter Beachtung von Gütekriterien zu realisieren, forschungspraktische Herausforderungen fachgerecht zu lösen und das eigene Vorgehen zu reflektieren Fähigkeit, qualitative Forschungsergebnisse zu verstehen, zu interpretieren, eigenständig zu produzieren und kritisch in Bezug auf ihre praktische und theoretische Relevanz einzuordnen
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> Einführung in Grundlagen, theoretische Prämissen und verschiedene Methoden qualitativer erziehungswissenschaftlicher Forschung Einblick in einen qualitativen Forschungsprozess, seine Konzeption und Abläufe Spezielle Bedeutung qualitativer Forschungslogik für die Erziehungswissenschaft Verbindung interpretativer Verfahren und pädagogischer Berufsarbeit Vertiefter, anwendungsorientierter Einblick in ausgewählte methodische Instrumentarien der qualitativen Sozial- und Bildungsforschung (u.a. Fallauswahl, Erhebung, Auswertung, Theoretisierung) durch die Bearbeitung einer im Seminar erarbeiteten erziehungswissenschaftlich relevanten Fragestellung Einblick in Möglichkeiten der Dokumentation eines qualitativen Forschungsprojektes
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Kursus Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	2 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1

Hinweise	Hausarbeit: i.d.R. 10 bis 15 Seiten à 3500 Zeichen. Mündliche Prüfung: i.d.R. 30 Minuten. Konkretisierende Regelungen sind in der "Handreichung zum Studium" festgelegt. Weitere Informationen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
-----------------	--

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
LV 6		
Gesamtmodul	Im Modul D2 muss in dem Seminar des Wintersemesters eine Studienleistung lt. STPO §10 erbracht werden.	Hausarbeit oder mündl. Prüfung

Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Seminar	Seminar		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
LV 5	Kursus	Studienleistung						0
LV 6	Kursus	Modulleistung						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

PDG.04816.03 - E: Recht, Verwaltung und Organisation (BA 180)

PDG.04816.03	10 CP
Modulbezeichnung	E: Recht, Verwaltung und Organisation (BA 180)
Modulcode	PDG.04816.03
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Erziehungswissenschaft (180 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft180, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Dr. Holger Backhaus-Maul
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Entwicklung eines grundlegenden Verständnisses für die (sozial-) rechtliche, administrative und organisatorische Bedingtheit pädagogischen Handelns Erwerb eines systematischen Überblickswissens über (sozial-) rechtliche, administrative und organisatorische Dimensionen erziehungswissenschaftlich relevanter Gegenstands- und Handlungsbereiche Entwicklung der Fähigkeit zur Recherche und Analyse (sozial-) rechtlicher, administrativer und organisatorischer Aspekte erziehungswissenschaftlicher Fragestellungen und Probleme Ausbildung berufsfeld- und forschungsbezogener Kenntnisse in erziehungswissenschaftlich relevanten Rechts-, Verwaltungs- und Organisationsangelegenheiten Fähigkeit zur Analyse von nationalen Besonderheiten (sozial-) rechtlicher, administrativer und organisatorischer Regelungen und Verfahren sowie Institutionen und Organisationen in erziehungswissenschaftlich relevanten Gegenstands- und Handlungsbereichen im internationalen Kontext
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> Rechtliche, administrative und organisatorische Grundlagen erziehungswissenschaftlich relevanter Gegenstands- und Handlungsbereiche Soziale Sicherung und öffentliche Daseinsfürsorge Freigemeinnützige, privatwirtschaftliche und kommunale Anbieter öffentlicher Dienstleistungen Steuerung und Koordination (Governance) der öffentlichen Dienstleistungsproduktion Sozialstaatlichkeit sowie Demokratie und Rechtsstaat in Deutschland im internationalen Vergleich
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Kursus Seminar (2 SWS) Kursus Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	2 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1

Hinweise	<p>Hausarbeit: i.d.R. 10 bis 15 Seiten à 3500 Zeichen. Mündliche Prüfung: i.d.R. 30 Minuten. Klausur: i.d.R. 1 bis 2 Stunden. Konkretisierende Regelungen sind in der "Handreichung zum Studium" festgelegt. Weitere Informationen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>
-----------------	--

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
LV 6		
LV 7		
LV 8		
Gesamtmodul	Im Modul E muss in einer der drei zu belegenden Veranstaltungen eine Studienleistung lt. STPO §10 erbracht werden.	Klausur oder Hausarbeit oder mündl. Prüfung

Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Seminar	Seminar		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
LV 5	Seminar	Seminar		2				0
LV 6	Kursus	Selbststudium						0
LV 7	Kursus	Studienleistung						0
LV 8	Kursus	Modulleistung						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

PDG.04804.03 - A: EVA - Einführung in die Erziehungswissenschaft

PDG.04804.03		5 CP
Modulbezeichnung	A: EVA - Einführung in die Erziehungswissenschaft	
Modulcode	PDG.04804.03	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Erziehungswissenschaft (180 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft180, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Pflichtmodule • Erziehungswissenschaft (90 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft90, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Pflichtmodule 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Till Kössler	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die wesentlichen Forschungsbereiche und theoretischen Entwicklungslinien der Erziehungswissenschaft • Analyse und Beurteilung unterschiedlicher Konzepte pädagogischen Handelns, normativer Entwürfe in der Erziehungswissenschaft und verschiedener Institutionsformen pädagogischer Praxis • Reflexion des Theorie-Praxis-Problems in der Pädagogik 	
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Studium der Erziehungswissenschaft • Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft (Erziehung, Bildung, Sozialisation, Lernen und pädagogisches Handeln) • Einführung in die Geschichte der Pädagogik und der Erziehungswissenschaft • Einführung in die soziokulturellen Grundlagen von Erziehung und Bildung • Einführung in zentrale Problemstellungen erziehungswissenschaftlicher Theorie 	
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Kursus Tutorium (2 SWS) Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Hinweise	Sitzungsprotokoll: i.d.R. 4-5 Seiten à 3500 Zeichen. Klausur: i.d.R. 1 bis 2 Stunden. Konkretisierende Regelungen sind in der `Handreichung zum Studium` festgelegt. Weitere Informationen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 4								
LV 5								
Gesamtmodul						Sitzungsprotokoll oder Klausur oder Klausur im Antwort-Wahl-Verfahren		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Tutorium	Tutorium		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
LV 5	Kursus	Modulleistung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

PDG.04808.03 - L: Bachelorarbeit (BA 180 Erziehungswissenschaft)

PDG.04808.03	10 CP	
Modulbezeichnung	L: Bachelorarbeit (BA 180 Erziehungswissenschaft)	
Modulcode	PDG.04808.03	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Erziehungswissenschaft (180 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft180, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Pflichtmodule 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Jörg Dinkelaker	
Teilnahmevoraussetzungen	mindestens 130 Leistungspunkte	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit der eigenständigen Erarbeitung einer erziehungswissenschaftlich relevanten Fragestellung und deren wissenschaftlich fundierte Bearbeitung • Kompetenzen in der Wissenserzeugung und -anwendung erziehungswissenschaftlicher Theorien und Methoden • Fähigkeit, wissenschaftliche Texte zu schreiben 	
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Spezifikation einer erziehungswissenschaftlichen Forschungsfrage • Literaturrecherche • Sammlung, Analyse und Bewertung vorhandenen bzw. neu gewonnenen Materials • Darstellung und Diskussion der Ergebnisse 	
Lehrveranstaltungsform	Selbständige betreute Arbeit	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Semester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	10 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Hinweise	Bachelorarbeit: i.d.R. 40 Seiten à ca. 3.500 Zeichen.	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
Gesamtmodul		Abschlussarbeit
Wiederholungsprüfung		
Lehrveranstaltungsform	Selbständige betreute Arbeit	
Veranstaltungstitel	Bachelorarbeit	
SWS		
Workload Präsenz		
Workload Vor- / Nachbereitung		
Workload selbstgestaltete Arbeit		
Workload Prüfung incl. Vorbereitung		
Workload insgesamt	0	
Workload selbstgestaltete Arbeit (modulbezogen)	300	
Workload Modul insgesamt	300	

Prüfungsform

Angebotsrhythmus Sommersemester und Wintersemester

Aufnahmekapazität unbegrenzt

PDG.04798.04 - F1: Einführung in die Soziologie der Bildung und Erziehung

PDG.04798.04		5 CP
Modulbezeichnung	F1: Einführung in die Soziologie der Bildung und Erziehung	
Modulcode	PDG.04798.04	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Erziehungswissenschaft (180 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft180, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Pflichtmodule • Erziehungswissenschaft (90 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft90, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Wahlmodule (zu wählen im Umfang von 10 LP) 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Manfred Stock	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Erwerb der Fähigkeit, Prozesse und Strukturen von Bildung und Erziehung aus soziologischer Perspektive zu beobachten • Befähigung zur Auseinandersetzung mit theoretischen Ansätzen und grundlegenden Begriffen der Bildungs- und Erziehungssoziologie • Befähigung zur Auseinandersetzung mit Ergebnissen der empirischen bildungssoziologischen Forschung 	
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Erklärung der grundlegenden Unterschiede zwischen soziologischen und erziehungswissenschaftlichen Perspektiven auf Gegenstandsbereiche der Bildung und Erziehung • Einführung in die Analyse sozialer Formen von Bildung und Erziehung (Interaktion, Organisation, Profession), in Fragen der sozialen Ungleichheit sowie in die Analyse des Verhältnisses zwischen Bildung, Erziehung und anderen (welt-)gesellschaftlichen Bereichen 	
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Kursus Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus	
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Hinweise	<p>Hausarbeit: i.d.R. 10 bis 15 Seiten à 3500 Zeichen. Mündliche Prüfung: i.d.R. 30 Minuten. Klausur: i.d.R. 1 bis 2 Stunden. Konkretisierende Regelungen sind in der "Handreichung zum Studium" festgelegt. Weitere Informationen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		

Prüfung	Prüfungsvorleistung			Prüfungsform				
LV 4								
LV 5								
LV 6								
Gesamtmodul	Im Modul F1 muss eine Studienleistung lt. STPO §10 erbracht werden.			Hausarbeit oder mündl. Prüfung oder Klausur				
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Seminar	Seminar		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
LV 5	Kursus	Studienleistung						0
LV 6	Kursus	Modulleistung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

Allgemeine Erziehungswissenschaft

PDG.04801.03 - C3: Aspekte historischer Erziehungswissenschaft

PDG.04801.03 10 CP

Modulbezeichnung C3: Aspekte historischer Erziehungswissenschaft
Modulcode PDG.04801.03

Semester der erstmaligen Durchführung

Verwendet in Studiengängen / Semestern

- Erziehungswissenschaft (180 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft180, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Allgemeine Erziehungswissenschaft

Modulverantwortliche/r

Weitere verantwortliche Personen Prof. Dr. Till Kössler

Teilnahmevoraussetzungen

Kompetenzziele

- Fähigkeit, pädagogische Theoriebildung gesellschafts-, kultur- und ideengeschichtlich zu kontextualisieren und ihre Relevanz für Erziehungswissenschaft und pädagogisches Handeln einzuschätzen
- Reflexion individueller Bildungsprozesse und institutioneller Rahmenbedingungen im Zusammenhang gesellschaftshistorischer Entwicklungen
- Aneignung historisch-pädagogischen Reflexionswissens

Modulinhalte

- Überblick über Gegenstände und Fragestellungen der Historischen Erziehungswissenschaft
- Einblick in gesellschafts-, kultur- und ideengeschichtliche Aspekte von Erziehung und Bildung
- Einblick in pädagogisch relevante Aspekte gesellschaftlicher Praxis in ihren historischen Entwicklungen und Wandlungen

Lehrveranstaltungsformen Seminar (2 SWS)
Kursus
Seminar (2 SWS)
Kursus
Seminar (2 SWS)
Kursus
Kursus
Kursus

Unterrichtsprachen Deutsch, Englisch

Dauer in Semestern 2 Semester Semester

Angebotsrhythmus Modul jedes Wintersemester

Aufnahmekapazität Modul unbegrenzt

Prüfungsebene

Credit-Points 10 CP

Modulabschlussnote LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.

Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs 1

Hinweise Hausarbeit: i.d.R. 10 bis 15 Seiten à 3500 Zeichen.
Mündliche Prüfung: i.d.R. 30 Minuten.
Klausur: i.d.R. 1 bis 2 Stunden.
Für den BA 180 gilt: Von den drei benoteten Modulleistungen in den Modulen C1, C2 und C3 fließen die beiden besten Noten in die Gesamtnote ein. Konkretisierende Regelungen sind in der "Handreichung zum Studium" festgelegt.
Weitere Informationen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

Prüfung Prüfungsvorleistung Prüfungsform

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
LV 6		
LV 7		
LV 8		
Gesamtmodul	Im Modul C3 muss in einem der drei zu belegenden Seminare eine Studienleistung lt. STPO §10 erbracht werden.	Hausarbeit oder mündl. Prüfung oder Klausur

Wiederholungsprüfung

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Seminar	Seminar		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
LV 5	Seminar	Seminar		2				0
LV 6	Kursus	Selbststudium						0
LV 7	Kursus	Studienleistung						0
LV 8	Kursus	Modulleistung						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

PDG.04796.03 - C2: Ansätze und Probleme pädagogischer Theorie

PDG.04796.03	10 CP
Modulbezeichnung	C2: Ansätze und Probleme pädagogischer Theorie
Modulcode	PDG.04796.03
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Erziehungswissenschaft (180 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft180, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Allgemeine Erziehungswissenschaft
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Daniel Wrana
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Fähigkeit, pädagogische Probleme in ihrer Grundsätzlichkeit zu begreifen und deren Bedeutung bzw. Folgen für pädagogische Selbstverständnisse abzuschätzen Fähigkeit zur theoretisch gestützten Analyse pädagogischer Situationen und Probleme Kenntnisse unterschiedlicher theoretischer Entwürfe von Bildung, Erziehung und Sozialisation sowie wichtiger interdisziplinärer Bezugshorizonte Kritische Reflexion der Komplexität, Pluralität und Kontingenz pädagogischer Wissens- und Handlungsfelder
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> Wissenschaftstheoretische Grundlagen der Erziehungswissenschaft, Erkenntnispolitiken pädagogischer Forschung sowie das Verhältnis von Theorie und Empirie Struktur und Genese der erziehungswissenschaftlichen Disziplin Theoretische Entwürfen von Bildung, Erziehung oder Sozialisation und wichtige systematisch pädagogische Kategorien (z.B. Kritik, Identität, Subjekt(ivierung) etc.) Probleme pädagogischer Theoriebildung insbesondere im Hinblick auf die Konstitution pädagogischer Wirklichkeiten (z.B. Normativität, Ungewissheit, Negativität) Referenztheorien, in denen Bildungs- und Erziehungsphänomene situiert werden können Diskurs- und Machtgeschichte pädagogischen Denken
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Kursus Seminar (2 SWS) Kursus Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	2 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Hinweise	Hausarbeit: i.d.R. 10 bis 15 Seiten à 3500 Zeichen. Mündliche Prüfung: i.d.R. 30 Minuten. Klausur: i.d.R. 1 bis 2 Stunden. Für den BA 180 gilt: Von den drei benoteten Modulleistungen in den Modulen

C1, C2 und C3 fließen die beiden besten Noten in die Gesamtnote ein. Konkretisierende Regelungen sind in der "Handreichung zum Studium" festgelegt. Weitere Informationen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
LV 6		
LV 7		
LV 8		
Gesamtmodul	Im Modul C2 muss in einem der drei zu belegenden Seminare eine Studienleistung lt. STPO §10 erbracht werden.	Hausarbeit oder mündl. Prüfung oder Klausur

Wiederholungsprüfung

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Seminar	Seminar		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
LV 5	Seminar	Seminar		2				0
LV 6	Kursus	Selbststudium						0
LV 7	Kursus	Studienleistung						0
LV 8	Kursus	Modulleistung						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

PDG.04803.03 - C1: Gesellschaftliche, politische und kulturelle Bedingungen von Erziehung, Bildung und Sozialisation

PDG.04803.03	10 CP
Modulbezeichnung	C1: Gesellschaftliche, politische und kulturelle Bedingungen von Erziehung, Bildung und Sozialisation
Modulcode	PDG.04803.03
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Erziehungswissenschaft (180 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft180, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Allgemeine Erziehungswissenschaft • Erziehungswissenschaft (90 LP) (Bachelor) > Erziehungswissenschaft (Pädagogik) Erziehungswissenschaft90, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2011/12 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Cathleen Grunert
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, Bildungs-, Erziehungs- und Sozialisationsprozesse grundlagentheoretisch begründet zu analysieren • Befähigung zur kritischen Auseinandersetzung mit erziehungswissenschaftlicher Forschung und pädagogischen Aufgabenstellungen im Hinblick auf gesellschaftliche Kontexte des Aufwachsens • Verständnis allgemeinerziehungswissenschaftlicher und sozialwissenschaftlicher Theoriegrundlagen der Analyse der soziokulturellen Grundlagen von Erziehung und Bildung • Verständnis für die Antinomien, Paradoxien und Widersprüche pädagogischen Handelns
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Aspekte der gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen, insbesondere Fragen von sozialer Ungleichheit, Differenz und Heterogenität • Einbettung gesellschaftlicher, politischer und kultureller Bedingungen von Erziehungs- und Bildungsprozessen in Diagnosen gesellschaftlicher Entwicklung (Modernisierung, Globalisierung, Medialisierung etc.) • Wechselverhältnis von Erziehung/Bildung und Gesellschaft/Kultur auch im internationalen Vergleich (z.B. Lebenskontexte von Kindern und Jugendlichen; Beziehungen zwischen den Generationen) • Wandel pädagogischer Institutionen, pädagogischer Handlungsfelder sowie Fragen pädagogischer Professionalität und Professionalisierung vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Entwicklungen
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Kursus Seminar (2 SWS) Kursus Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	2 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.

Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Hinweise	<p>Hausarbeit: i.d.R. 10 bis 15 Seiten à 3500 Zeichen. Mündliche Prüfung: i.d.R. 30 Minuten. Klausur: i.d.R. 1 bis 2 Stunden. Für den BA 180 gilt: Von den drei benoteten Modulleistungen in den Modulen C1, C2 und C3 fließen die beiden besten Noten in die Gesamtnote ein. Konkretisierende Regelungen sind in der `Handreichung zum Studium` festgelegt. Weitere Informationen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
LV 6		
LV 7		
LV 8		
Gesamtmodul	Im Modul C1 muss in einem der drei zu belegenden Seminare eine Studienleistung lt. STPO §10 erbracht werden.	Hausarbeit oder mündl. Prüfung oder Klausur

Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Seminar	Seminar		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
LV 5	Seminar	Seminar		2				0
LV 6	Kursus	Selbststudium						0
LV 7	Kursus	Studienleistung						0
LV 8	Kursus	Modulleistung						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

